



Rückfragen an:
Fabian Hoppe

Telefon.
+49 (0) 30 2061 4130 22

E-Mail:
fabian.hoppe@mar-berlin.de

PRESSEMITTEILUNG

Mukran Port optimiert Prozesse im Hafen

Sassnitz-Mukran, 15. Juli 2016 - Der Mukran Port setzt zukünftig zur Abwicklung seiner Prozesse auf eine neue Software. Die INPLAN Port Management Software fasst die bislang einzelnen Steuerungselemente in einem zentralen System zusammen. Somit werden alle Leistungsbereiche des Hafens stärker miteinander verknüpft, was zu einer effizienteren Steuerung der logistischen Abläufe beiträgt. Durch die Umstellung werden die Leistungsfähigkeit und Flexibilität des Hafen- als auch des Bahnbetriebs gesteigert und zugleich logistische Engpässe minimiert.

Harm Sievers, Geschäftsführer der Fährhafen Sassnitz GmbH, sieht den Standort mit der neuen Software gut aufgestellt: „Mit der INPLAN Port Management Software ist es uns möglich noch flexibler auf Kundenwünsche zu reagieren. Die Software gestaltet nicht nur die internen Abläufe noch effizienter, sondern bietet darüber hinaus auch eine engere Verknüpfung mit unseren Kunden.“

Der Mukran Port wird das neue System stufenweise einführen. Zunächst wird die Software für den Hafen- und Bahnbetrieb eingeführt, nachfolgend auf die Bereiche Energieversorger und Immobilien erweitert. Dabei setzt die INPLAN Port Management Software auf bewährte Funktionalitäten, um die hafenspezifischen Leistungen und Kundenwünsche optimal abzubilden. Gleichzeitig sorgen die vielfältigen Auswertungs- und Statistikfunktionen für ein ideales Monitoring der Abläufe.

Die Anwendungen des Systems sind genau auf die Anforderungen des Mukran Port abgestimmt. Diese umfasst zunächst die Module Kalkulation/Angebotserstellung, Verkehrsmanagement (Schiffe und Bahn), Lagerverwaltung, Verwaltung von Immobilien sowie Abrechnung und Faktura aller

Geschäftsbereiche. Je nach Bedarf können auch weitere Module hinzugefügt werden. So lässt sich flexibel und unproblematisch auf geänderte Rahmenbedingungen reagieren. Ein wichtiger Aspekt für den Mukran Port im Zuge seiner Ausrichtung als Multifunktionshafen.

Die Umsetzung und Bereitstellung des neuen Systems erfolgt durch die INPLAN GmbH, die großes Know-how im Bereich der Software-Lösungen für die Maritime Wirtschaft mitbringt. Weltweit arbeiten über 50.000 Anwender in 52 See- und Binnenhäfen mit den INPLAN-Lösungen. „Wir freuen uns, den Mukran Port von der Leistungsfähigkeit unseres Systems überzeugt zu haben. Jeder Hafen, den wir mit unseren Software-Lösungen ausrüsten, stellt für uns eine Erweiterung unseres Know-hows und unserer Kompetenzen dar“, so Peter Stratmann, Senior Vice President INPLAN GmbH.

Über den Mukran Port:

Das 400 Hektar große Hafensareal hat sich in den vergangenen Jahren zu einem der größten Industrie- und Gewerbestandorte Mecklenburg-Vorpommerns entwickelt. Bei der Umsetzung industrieller Großprojekte dient Sassnitz-Mukran als Basis- und Produktionshafen. Der östlichste Tiefwasserhafen Deutschlands ist für alle im Ostseeraum operierenden Schiffsklassen zugänglich. Er liegt unmittelbar an der offenen See und ermöglicht der Schifffahrt damit eine unkomplizierte Ansteuerung. Somit sind zeitraubende Revierfahrten nicht notwendig, eine Lotsenpflicht besteht ebenfalls nicht.

Über die INPLAN GmbH:

INPLAN ist führender Anbieter von Software für die Maritime Logistik und bietet Standard-Softwarelösungen für Hafenbetriebe, Hafenbehörden, Umschlagsunternehmen, Betreiber von Fährbetrieben, See- und Binnenreedereien, Rohstoffhandel und die Industrie. Darüber hinaus bietet INPLAN eine leistungsstarke Standard-Software für die Beschaffungsprozesse in Unternehmen.